Eindrücke einer Augenzeugin!

Frau Dr. Matthey, Davenport, Ia., berichtet über Erfahrungen in Okkupationsgebieten.

Interessante Eindrücke aus Belgien, von der russischen Grenze und aus München hat Frau Hilda M. Matthey von Davenport zu berichten, die von einem siebenmonatigen Aufenthalt im Deutschen Reich und den Okkupationsgebieten an der Ost- und Westgrenze wieder in Davenport eingetroffen ist. Frau Matthey, deren Gatte, Dr. Heinrich Matthey als freiwilliger Arzt dem deutschen Rothen Kreuz zugetheilt ist, hat auf ausgedehnten Reisen in den Okkupationsgebieten im Osten und Westen des Reiches Gelegenheit gehabt, Eindrücke aus erster Hand zu empfangen und mußte in anschaulicher und lebhafter Weise zu erzählen. Amerikanerin von Geburt, sprach sie sich im höchsten Grade entrüstet aus über die irreführenden Schilderungen aus Deutschland und den von den deutschen Truppen besetzten Gebieten in Rußland, Belgien und Frankreich, welche amerikanische Zeitungsberichterstatter in die Welt hinausgeschickt haben, und mit denen die öffentliche Meinung in den Ver. Staaten von deutschfreundlicher Seite in der schmählichsten Weise hinters Licht geführt wird. Aus ihren persönlichen Erlebnissen mit sogenannten Kriegskorrespondenten berichtete sie, wie viele dieser Herren, entweder der Landessprache völlig unkundig oder nur über mangelhaft kindig, mit wunderbarer Geschicklichkeit die einfachsten Sachen verdrehen und auf Grund ihrer verdrehten Auffassung die wunderbarsten Schauermärchen in die Welt hinausschicken.

Widerlegt Lügen über Belgien.

Ihren besonderen Zorn hat der angeblich deutschen Eltern entstammende Berichterstatter der New Yorker Wochenschrift „Outlook", Arno Dosch, erregt; der in dieser Wochenschrift, deren Mitarbeiter Jahre lang der Deutschenfresser Theodore Roosevelt gewesen ist, ganz unglaubliche Schilderungen über die angebliche Trunkenheit und den Mangel an Disziplin im deutschen Okkupationsheer in Belgien veröffentlicht hat. In nachdrücklicher Weise stellte Frau Matthey, die Wochen lang in Belgien gewesen ist, diese Angaben in Abrede und erklärte, nicht nur sei die Mannszucht im deutschen Heer in Belgien mustergültig, sondern auch der Takt, mit denen die Okkupationstruppen den Eingeborenen begegneten und ihnen über ihre schwierige Lage hinwegzuhelfen suchten, bei Bewunderung auslöste. Das gelte sich vor Allem in der Haltung der Frauen, die sich, obwohl sie sich natürlich in Anbetracht der unsicheren Zustände nicht sicher fühlten, den Deutschen gegenüber entgegenkommend zeigten. Anders sei es natürlich mit den Wallonen bestellt, den Franzosenlingen Belgiens, deren unverkennbare Sympathie mit den Franzosen die Lage der deutschen Truppen schwierig gestalte, und deren Behandlung den größtmöglichsten Takt erfordere. Mit vielem Vergnügen berichtete sie einen Fall, in dem die Deutschen in Brüssel diese Franzosenlinge mit ihren eigenen Waffen geschlagen haben. „Die Wallonen Brüssels," erzählte Frau Dr. Matthey, „trugen bei jeder passenden und unpassenden Gelegenheit die belgischen Nationalfarben zur Schau. Kokarden, Schleifen im Knopfloch, ja, sogar Strümpfe in den Nationalfarben sollten den Deutschen die Anhänglichkeit an König Albert beweisen. Schließlich wurde es der deutschen Regierung zu bunt. Sie verbot das Tragen der Farben des Königreichs Belgien. Die Wallonen suchten sich zu helfen und wählten ein Eichenblatt als Sinnbild ihres stillen Widerstandes. Die Herrlichkeit dauerte nicht lange. Kaum waren die Eichenblätter in Umlauf, so zog eines schönen Tages die deutsche Wache mit klingendem Spiel auf und — siehe da — an jeder feldgrauen Uniform war ein Eichenblatt zu sehen. Die Französlinge waren verschnupft und mit ihren eigenen Waffen geschlagen, und die Eichenblätter verschwanden."

Lausoleen an der russischen Grenze.

Eine interessante Schilderung gab Frau Dr. Matthey von den Entlausungsanstalten an der russischen Grenze, welchen der deutsche Volksmund den schönen Namen „Lausoleen" gegeben hat. Sie hat die Anstalt in Eydtkuhnen besichtigt, eine der Anstalten, welche die deutsche Regierung an der Reichsgrenze zur gründlichen Säuberung der russischen Gefangenen von ihren unzertrennlichen Begleitern errichtet hat. Die Anstalt in Eydtkuhnen besteht aus 8 Baracken, in denen in 24 Stunden nicht weniger als 12,000 Mann gründlich von Kopf bis zu den Füßen gereinigt und menschenwürdig gemacht werden können. Dutzende von Photographien, welche Frau Dr. Matthey mitgebracht hat, geben ein erschreckendes Bild von den entsetzlichen Verwüstungen, welche die Russen in den deutschen Grenzgebieten während ihres kurzen Aufenthaltes angerichtet haben.

Die neuesten Tuchstoffe für elegante

Herbst- und Winter-Anzüge und Ueberzieher

jetzt auf Lager bei

EDWARD THIEL

Modernstes deutsches Schneidergeschäft

719 südl. 16. Strasse

Uhren-Spezialisten

Spart 15 bis 25%, wenn Sie eine Uhr kaufen oder einer Reparatur unterziehen lassen, bei Uhrmachern, die auf 18jährige Erfahrung zurückblicken. Ausgebildet in Dänemark, Deutschland und Amerika.

Das Sparsamkeits-System, auf dem unser Geschäft aufgebaut ist, ermöglicht es uns, Ihnen **bessere Leistung zu geringeren Preisen** zu bieten.

Besucht oder schreibt uns wegen der freien Berechnung der Prüfung Ihrer Uhr. Wir sprechen sowohl deutsch als dänisch.

Geo. Christensen Co.

2. Stock im Paxton Block

OMAHA. NEB.

DR. R. S. LUCKE

Deutscher Arzt

Zimmer 5 Creighton Block

Telephones:

Office: Douglas 1369.

Residenz: Harney 474.

Gesammtvermögen

$400,000.00

LION BONDING & SURETY PROTECTION

W. O. W. Gebäude

Bürgschaften aller Art

Diebstahl-, Unfall- und Krankheits-Versicherung

Wechselstube für Staats- und städtische Werthpapiere, sowie erste Hypotheken auf Grundeigenthum.

Wetterbericht!

Für Omaha und Umgegend: heute Abend und Mittwoch bewölkt, kein wesentlicher Temperaturwechsel.

Für Nebraska: heute Abend und Mittwoch theilweise bewölkt; kühler im östlichen und südlichen Theil; möglicherweise Frost im westlichen Theil.

Für Iowa: unbestimmte Witterung heute Abend und Mittwoch; kein wesentlicher Temperaturwechsel.

Frau erschießt sich, weil Mann spät heimkommt.

Die erst 19jährige Frau A. L. Fitzsimmons erschoß sich gestern Abend in ihrer Wohnung, 746 Nord 18. Str., nach einem Streit mit ihrem Gatten. Fitzsimmons, welcher ein Viehhändler ist, sagte, daß seine Frau darüber schimpfte, daß er zu spät zum Abendessen heimgekommen war. Sie ergriff hierauf seinen automatischen Revolver, den er ihr jedoch entriß und völlig entlud, wie er glaubte. Er hatte jedoch eine Patrone übersehen und im Revolver gelassen. Später ergriff die aufgeregte Frau jedoch wieder die Waffe und jagte sich eine Kugel in die linke Schläfe. Sie wurde in sterbendem Zustand in das Süd Omaha Hospital überführt, wo sie kurz darauf den Geist aufgab.

Nationaler Farmer-Kongreß.

Im Hotel Rom wurde heute Morgen der 35. nationale Farmer-Kongreß eröffnet. Etwa 500 Delegaten aus allen Theilen des Landes waren anwesend, doch wird sich deren Anzahl noch bei weitem vergrößern. Präsident W. L. Ames von Oregon, Wis., eröffnete den Kongreß. Gouverneur Morehead hieß die Versammlung im Namen des Staates willkommen, während Bürgermeister Dahlman sie im Namen der Stadt Omaha begrüßte. Außerdem hielt der Präsident des Commercial Klubs, John L. McCague, eine Begrüßungsansprache. In der Nachmittagssitzung wird unter anderen Kongreßmann C. D. Lobeck eine Ansprache halten. Abends findet Empfang im Commercial Klub statt.

Methodisten-Geistliche für staatliche Prohibition.

Die hier tagenden Geistlichen der Methodist-Episcopal-Kirchen des Staates faßten gestern einen Beschluß, mit allen Kräften auf die Einführung staatlicher Prohibition in Nebraska hinzuarbeiten. Die Getränke-Frage soll bei der Wahl im November des nächsten Jahres zur Hauptfrage gemacht werden, und die Methodisten-Geistlichen sind gehalten, sich mehr als irgend eine andere Klasse für den Ausfall des Kampfes verantwortlich zu halten und den Kampf gegen die Anti-Prohibitionisten zum erfolgreichen Ende zu führen. Mit einer thatkräftigen Propaganda soll sogleich begonnen werden, und dieselbe soll nicht nachlassen, bis die Stimmplätze am Dienstag den 7. November 1916 geschlossen werden; — nun wissen wir's!

Tanzkränzchen der Concordia.

Mittwoch Abend, den 29. Septbr., veranstaltet der Damen-Gesangverein Concordia in dem großen Saale des Musikvereins ein Tanzkränzchen, zu welchem alle Freunde des beliebten Vereins herzlich eingeladen sind.

Synodalkonferenz in Grand Island.

Grand Island, 28. Sept. — Morgen beginnt hier die jährliche Synodalversammlung der deutschen evang.-luth. Synode von Nebraska, Zweig der General-Synode. Die Versammlung findet in der Gemeinde des Herrn Pastor Michelmann statt, der Vize-Präses der Synode ist. Man erwartet, daß sich von 50 bis 75 Pastoren einfinden werden.

— Charles Wisler, ein Kutscher der Updike Lumber & Coal Co., gerieth Montag Nachmittag, als er ein durchgehendes Gespann zum Halten bringen wollte, unter die Räder des Wagens, welche über ihn hinweggingen, was seinen sofortigen Tod herbeiführte. Der Verunglückte war 40 Jahre alt und hinterläßt Frau und vier unmündige Kinder.

— Fannie Hatfield hat W. H. Post auf $25,000 Schadenersatz verklagt, weil er ihrem Manne Whiskey verabfolgt hat.

— In die Edward Rosewater-Schule hatten sich Montag in aller Frühe Diebe Eingang verschafft, welche jedes Pult in der Schule durchsuchten, ohne jedoch irgend etwas zu erbeuten.

„What's next?" — Jetzt haben sogar die hiesigen Freimaurer Billy Sunday gestern zu sich eingeladen, um seinen „wirsen Worten" zu lauschen — — Wenn das die Gründer der Loge wüßten! O jerum, jerum, jerum, oh quae mutatio rerum!

— Um einen Zusammenstoß mit einem entgegenkommenden Kraftwagen zu vermeiden, fuhr gestern Harry Dansky Ecke 18. und Cuming Straße sein Automobil gegen einen Prellstein. Dasselbe überschlug sich, und Dansky trug an Kopf und Arm böse Verletzungen davon.

Bahn bankrott.

St. Louis, Mo., 28. Sept. — Das sogenannte Katy-Bahnsystem, bestehend aus der Missouri, Kansas & Texas Bahn (etwa tausend Kilometer) und der Missouri, Kansas & Texas Bahn von Texas, ist bankrott. Chas. E. Schaff ist zum Platzverwalter ernannt worden.

Leckerbissen für Rußland.

Hannover, D. U., 28. Sept. — Hier werden gegenwärtig 5 Lauchkäse fertiggemacht, welche für Rußland bestimmt sind und nach Wladiwostok abgeliefert werden sollen.

Aus Plattsmouth.

Plattsmouth, Neb., 28. Sept. — Herr John Harder aus Bennington und Frl. Ella Stratmann wurden vergangene Woche durch Pastor H. Steger in hiesiger Stadt getraut. Als Zeugen fungierten Herr und Frau Jochim aus Louisville.

Am 25. September waren es 25 Jahre, seit sich unser Freund Hans Sievers und seine Gemahlin Sophie, geb. Thede, die Hand zum ehelichen Bunde gereicht hatten. Es hatten sich aus diesem Anlaß auch einige Freunde im Hause des Jubelpaares eingefunden, um in würdiger Weise die Feier zu begehen. Pastor Seger richtete einige kurze Worte an das Silberpaar, und die lauten alten deutschen Volkslieder machten der kleinen Anzahl deutscher Freunde das Herz warm für die, die jetzt leben und sterben fürs heilige Vaterland. Wir gratulieren dem Jubelpaar.

Am Sonntag Mittag kam R. Maurer, ein junger Mann, auf traurige Weise ums Leben. Er wollte mit einem geladenen Gewehr einen Kahn besteigen, wobei das Gewehr sich entlud und das Geschoß ihn so schwer verletzte, daß er nach kurzer Zeit den Geist aufgab.

Frauen Hülfs-Verein!

Mittwoch den 29. September wird unsere erste Versammlung stattfinden.

Alle diejenigen aus Omaha und Umgegend, welche sich für das gute Werk, dem sich unser Verband gewidmet, interessieren, werden gebeten, sich im Deutschen Haus Nachmittags halb 3 Uhr einzufinden. Es wird Beamtenwahl stattfinden und mancherlei vorgebracht werden, was unseren Unternehmungsgeist frisch anspornen wird.

Wir müssen zeigen, daß Deutsche hier noch Theilnahme für ihr Vaterland besitzen, und daß der Dollar nicht an Stelle des Herzens getreten.

Frau Lange wird uns gütigst Briefe von Deutschland vorlesen, welche uns einen Blick in das Gefühlsleben einer deutschen Frau machen lassen.

Hoffentlich wird die Halle so gefüllt sein, daß nur noch Raum zum Stehen übrig ist.

Olga M. Kühnemann.

Wenn es Ihnen nicht gelungen ist, Erleichterung für Ihre Augen zu erhalten, besuchen Sie Dr. Weiland, Fremont, Nebr. Schwierige Fälle eine Spezialität.

Klassifizirte Anzeigen!

Englischer Unterricht—wird ertheilt. Web. 5554. O. 21.

Ich habe ein gutes Heim für ältere Frau, die Haushalten kann. Katholikin bevorzugt. Nachzufragen E. 200 Omaha Tribüne. tf.

Stellungsgesuch.

Junger Deutscher mit besten Zeugnissen, seit 10 Jahren im Wirthschafts- und Likör-Geschäft thätig, sucht Stellung, am liebsten als Reisender oder Schankkellner (Barkender). Nimmt auch irgend eine andere Beschäftigung an. Offerten erbeten unter F. 200 an die Omaha Tribüne. O. 2.

Stellung gesucht. — Deutscher, 27 Jahre alt, sucht Arbeit auf Farm. Nachzufragen D. 200 Omaha Tribüne.

Deutsch-amerikanisches luth. Mädchen sucht Bekanntschaft mit ihresgleichen, einem ehrlichen Farmerssohn von 25—35 Jahren alt. Eine ehrliche Farmerstochter aus Nebraska. Adresse G 200 Omaha Tribüne. O. 1.

Selbst gekelterter Wein—zu verkaufen bei der Gallone. Red 7826. O. 20.

Aelterer Mann mit Sohn sucht Haushälterin. Katholikin bevorzugt. Nachzufragen bei O. 100, Omaha Tribüne.

Verlangt—erfahrener Verkäufer, um Kaffee und andere Produkte direkt an die Farmer zu verkaufen. J. F. M. Schlüter Co., 302 11. Ave., Council Bluffs, Iowa.

Verlangt—gutes Mädchen für allgemeine Hausarbeit und Kochen in Familie von drei. Guter Lohn. Tel. Harney 7489.

Deutsch-Lutheraner—Farmer in guten Verhältnissen, wünscht in Briefwechsel zu treten mit deutschem Mädchen oder Wittwe im Alter von 45—50 Jahren. Man adressiere H 200 Omaha Tribüne. S. 28.

3 Zimmer-Wohnung—mit Gas und Wasser, sowie großem Keller, billig zu vermiethen. 1422 Süd 16. Str. S. 28.

Zu verkaufen.

Billig zu verkaufen vom Eigenthümer, 320 Acker guten, schwarzen Bodens, 3½ Meilen von Stadt und Bahn entfernt, in Süd Dakota. $16 per Acker. Näheres bei H. Groeling, Verdigre, Neb. O. 4.

Washington County, Iowa. — Eine 298 Acker große, gut gelegene Farm im Washington County, Ia., wird zwecks Ausgleichung einer Erbschaft billig und zu günstigen Bedingungen offeriert. Bestes Land, neue Gebäude, alles in bester Ordnung. Man wende sich an C. H. Boehl, 2404 Leavenworth Str., Omaha, Nebr. S. 29.

320 Acker—Homestead frei in Colorado. Bester Boden, genug Wasser und Holz, nahe zur Eisenbahn u. größeren Städten. Lokation, gerichtliches Eintragen und Abmessen beträgt $185. Für Einzelheiten sendet Marke. Colorado Homestead Co., 1624 Curtis Str., Denver, Colo. O. 2.

Der beste u. billigste Schuhmacher — ist Matthias Schnittchen, 1422 Süd 16. Str. Garantierte Arbeit. O. 9.

Albert Manther, 407 Nord 25. Str., So. Omaha, sucht Stellung als Tagedermist. Ist bereit, Aufträge zu Hause auszuführen. Gute Arbeit garantiert. O. 1.

Gebrauchte—elektr. Motoren, Douglas 2019. Le Bron & Gray, 116 S. 13. Str.

Das preiswürdigste Essen bei Peter Rump. Deutsche Küche. 1508 Dodge Straße, 2. Stock. Mahlzeiten 25 Cents.

Chiropractic Spinal Adjustments. Dr. Edwards, 24 & Farnam. D. 3445

— J. C. Reed, 1207 Farnam Str. **Desks, Desks, Desks, Desks, Desks**

Geprüfte Hebeamme. Frau A. Szigetvary, 5720 N. 16. Straße. Webster 3098.

Willard Eddy, Patente, 1530 City National Bank Gebäude. Telephon Tyler 1350.

Tanz-Akademien.

Turpin's Tanz Akademie, 28. und Farnam.

Dr. S. Staads, Deutscher Frauenarzt und Operatör. Meine mehr als 20-jährige Erfahrung hat bewiesen, daß viele Frauenleiden ohne Operation geheilt werden können, wenn rechtzeitig und richtig behandelt. 622 4. Straße (Massachusetts Geb.) Sioux City Ia.

Laßt Eure Kissen und Matratzen aufarbeiten durch die altbewährte Firma Omaha Pillow Co., 1907 Cumings Str. Tel. Douglas 2467. t. f.

Busch & Borghoff, Tel. Douglas 3319. Grundbesitz-, Leben-, Kranken-, Unfall- und Feuer-Versicherung, ebenso Geschäfts-Vermittelung. Zimmer 1, Frenzer Block. Südostecke 15. und Dodge Straße, Omaha, Nebr.

Großartiges, altes Mittel gegen Hautkrankheiten!

S. S. S. reinigt die Haut von Ausbrüchen, treibt Gifte aus dem System.

Merken Sie sich wohl: Hautausbrüche, Strofeln, Ekzem, Brennen und Jucken der Haut, sowie alle Hautleiden rührt wirklichlich von unreinem und infiziertem Blut her. Wenn das Leben nur außen auf der Haut wäre, könnte man durch einfaches Waschen und Reinehalten Hilfe erlangen — nicht einmal Einreiben, Aufschläge und Salben wären nothwendig. Wenn Sie uns dies glauben, dann ist Ihr Leiden zu heilen — Sie können vollständig gesund werden. S. S. S. ist ein rein vegetabilisches Mittel, das Sie von Ihrem eigenen Apotheker erhalten können, es ist ein Blut-Tonikum, das Ihr Blut reinigen und Ihrem Leben aufhelfen und Sie wieder völlig gesund machen wird. Vor 50 Jahren wurde S. S. S. entdeckt und bei leidenden Menschheit gegeben. Während dieser Zeitperiode hat es seine wunderbare Heilwirkung als Blutreiniger und Tonikum bewiesen und hat in tausenden von Krankheitsfällen geholfen, die durch schlechtes oder unreines Blut, sowie durch chronische oder vererbte Blutkrankheiten verursacht waren. Es kann Ihnen geholfen werden, aber Sie müssen S. S. S. einnehmen. Gebrauchen Sie es, selbst wenn nur Knötchen erscheinen, denn dieselben deuten schlechtes Blut an, und quälende Hautausschläge mögen ihnen folgen. Gehen Sie daher sicher, lassen Sie kein Mittel, indem Sie es mit äußerlichen Mitteln versuchen. Holen Sie S. S. S. bei Ihrem Apotheker. Wenn Ihr Fall ein spezieller ist, schreiben Sie um ärztlichen Rath an die S.-S.-S. Co., Atlanta, Ga.

KRUG

Luxus — THE BEER YOU LIKE

Die Lieblichkeit des besten Gerstenmalzes und der delikate Wohlgeschmack des besten importirten Hopfens machen es zum gesundesten und erfrischendsten Getränk.

Sammelt die Coupons und erlangt freie Prämien

TELEPHON DOUGLAS 1889

LUXUS MERCANTILE CO.,

General-Vertreter

FRED KRUG BREWING CO.

William Sternberg

Deutscher Advokat

Zimmer 950—954, Omaha National Bank-Gebäude.

Tel. Douglas 962 Omaha, Neb.

Älteste und größte Deutsche Fahnenfabrik

Fahnen, Schleifen, Banner, Abzeichen, Embleme, Schärpen, und Vereins Artikel jeder Art

Illustrierte Preisliste Gratis

Geo. Cuterer Co., Estb. 1881

224 West Madison St. Chicago, Ill.

4% Zinsen 4%

für Spareinlagen gezahlt.

PACKERS NATIONAL BANK

Süd Omaha, Neb.

Orpheum Phone Doug. 494

Vorgeschrittenes Vaudeville.

Matinee täglich 2:15. Abends 8:15.

Diese Woche: Rajimoff, Dooley & Rugel, Three Steindel Bros., Wm. DeHollis & Co., Joe Cook, Primo bei Nacht Kim, Orpheum Reise-Wandelbilder.

Preise — Matinee: Beste Sitze 25c, ausgenommen Samstag und Sonntag. Einige wenige zu 50c, Gallerie 10c. Abends: 10c, 25c, 50c und 75c.

IT IS ABSOLUTELY PURE AND MOST DELICIOUS

Metz BEER

"THE OLD RELIABLE"

PHONE DOUGLAS 227

W. J. SWORODA RETAIL DEALER

JOHN SORENSEN

BENSON, NEB.

Feinste Weine, Liköre und Cigarren

Die bestens eingerichtete Wirthschaft in Benson. Neues Gebäude. Halle zu vermiethen an Logen und Vereine. Lieferung an Familien eine Spezialität. Sprecht vor und überzeugt Euch.

"HAPPIER because BRIGHTER"

Diese Woche

Augen-Komfort für Alle!

Diese Woche, Gas-Beleuchtungs-Woche, wird Jedem mehr als je von den Errungenschaften der augenschonenden und künstlerischen Fähigkeiten der modernen Gasbeleuchtung überzeugen, — des Lichtes, welches für jedes Mitglied der Familie gut ist.

Sie dürfen die Gelegenheit, unseren Laden zu besuchen, nicht vermissen, da wir Ihnen jetzt die größte Ausstellung von Beleuchtungs-Gegenständen zeigen können, die wir je hatten, — zu sehr reduzirten Preisen.

20% Ermäßigung auf Semi-Indirects, Dome, Tischlampen und Gegenstände aller Art in dieser Woche.

Vier 15 Cent Strümpfe 50 Cents.

Vom 11. Oktober an eröffnen wir auch einen Verkauf der wunderbaren neuen „C. E—3" Lichter — Preise 70 Cents und höher gemäß der Ausstattung.

Besichtigen Sie die Demonstrationen oder lassen Sie sich einen Repräsentanten kommen.

OMAHA GAS COMPANY

1509 Howard Str. Douglas 605